



Hallo liebe Hundefotographen,

schön, dass Ihr auch noch zeit für mich habt. Also, da sind ja vielleicht ein paar heiße Modelle dabei. Uiuui! Wenn ich in der Jury wäre – ja, da wüsste ich aber, welche ich wählen würde. Auf jeden Fall die ... uups, der Redakteur hatte mir extra gesagt, ich dürfte nichts sagen. Wegen der Jury und beeinflussen und so. Dummerweise habe ich ihm mein großes Terrierehrenwort gegeben. Und was man verspricht, das muss man auch halten, sagt Meiner jedenfalls. Auch, wenn er es damit nicht so genau nimmt. Hat er mir doch letzte Woche versprochen, dass er mich auf jeden Fall am Wochenende bürsten wollte. Und, was ist passiert? Genau: Gar nichts!

Nicht etwa, dass gebürstet werden zu meinen Hobbys gehörte, aber ich bin so was von fällig! Ich traue mich schon gar nicht mehr auf die Hundewiese! Zumindest nicht, wenn da auch Mädels sind. So kann ich mich nun wirklich nicht sehen lassen. Zotteln und Filz soweit mein Terrierauge reicht. Und hinten, Ihr wisst schon ... naja da wo das andere Ende vom Terrier zu finden ist. Da hab ich halt nicht so richtig aufgepasst. Und ... ja, mir ist da so ein kleines Missgeschick passiert. Na und da klebt es jetzt halt und müffelt so'n bisschen vor sich hin. Ich hab natürlich schon versucht es weg zu rutschen, aber das hat auch nicht geklappt. Frau Neu hat gestern auch schon die Nase gerümpft, aber glaubt ja nicht, dass sie mal auf die Idee gekommen wäre, richtig nach zu schauen. Immerhin hat sie Meinen schon auf die Knoten in meinem Fell angesprochen, aber er faselte was von „viel Arbeit“ und „wenig Zeit“ und damit war das Thema dann auch schon erledigt. Habt Ihr vielleicht eine Idee, wie ich ihn dazu bringen kann? Oder kennt Ihr vielleicht eine nette Hundefrisörin, die gerne mal einem stadtbekanntem, prominenten Terrier kennen lernen würde? Denn, wenn da nicht bald was passiert, dann bin ich ein Fall für Terrier in Not, das kann ich euch sagen.

In diesem Sinne, eine schöne Woche noch

Euer Bertie